

Rollenspezifische Kommunikationswerkzeuge als Schlüssel zu erfolgreicher Energiewende

EnInnov Graz 16.02.2024

M.Sc. Natallia Raith
Prof. Dr. Nicole Brandstetter
B.Sc. Hannah Pfeffer
Prof. Dr. Herbert Palm

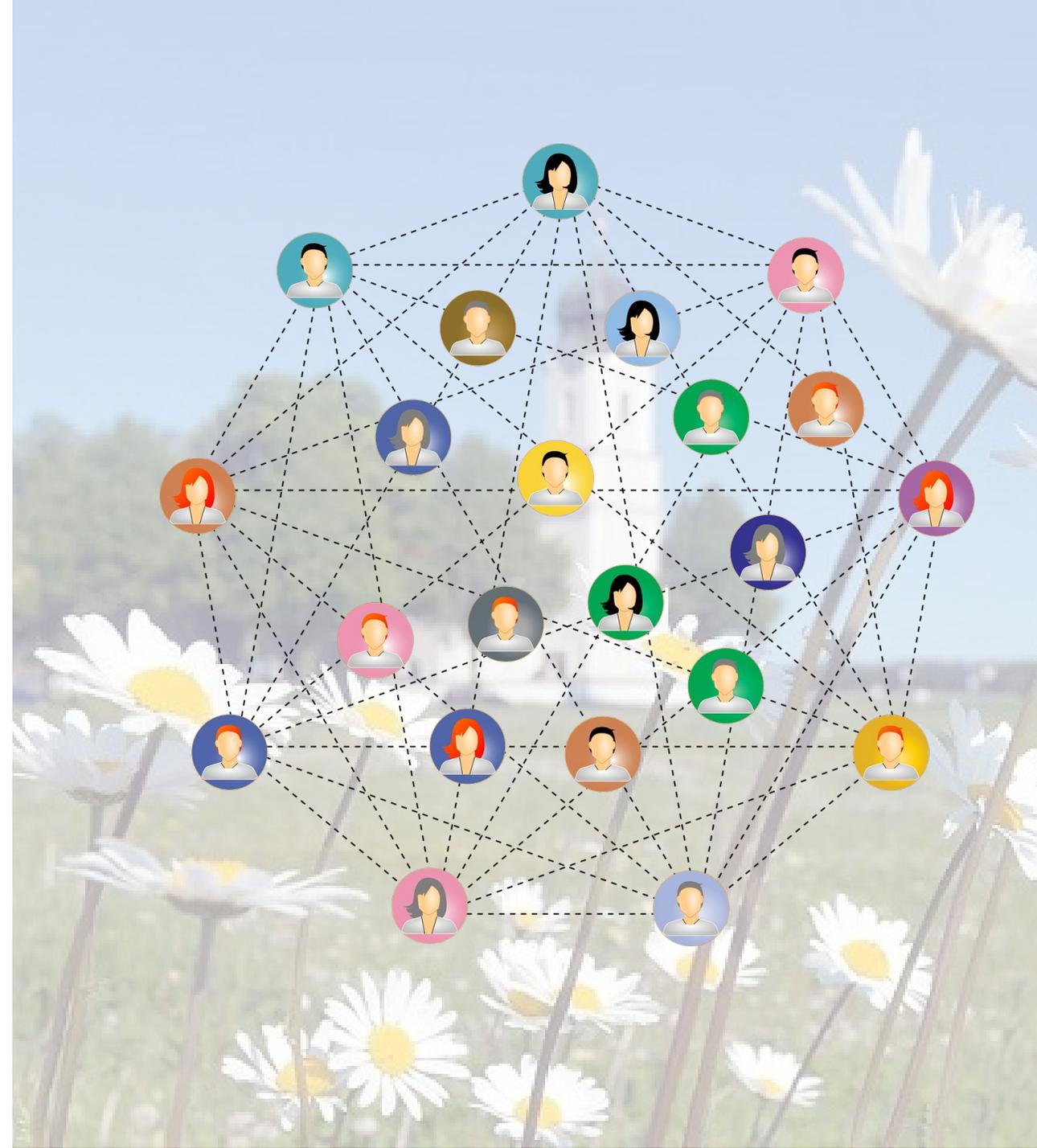


gefördert durch



Deutsche
Bundesstiftung Umwelt

www.dbu.de

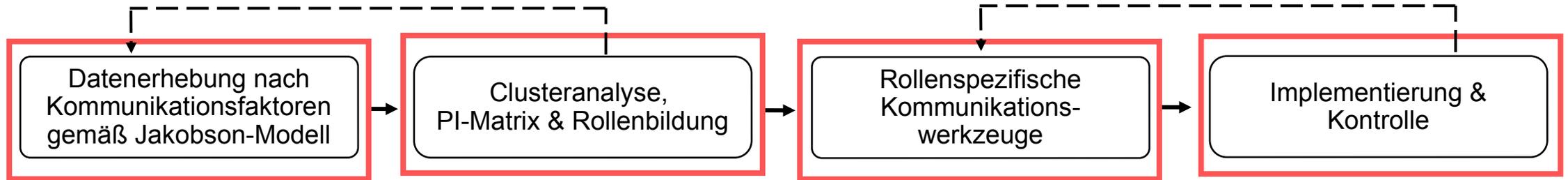


Agenda

1. Prozess und methodischer Hintergrund
2. Anwendungsszenario
3. Zusammenfassung der Ergebnisse



1. Prozess und methodischer Hintergrund



Schritt 1: Datenerhebung

1. Kommunikationsgewohnheiten und -bedürfnisse
2. Vier Kommunikationsfaktoren gemäß Roman Jakobson
3. Anpassung an Kontext der kommunalen Energiewende

Schritt 2: PI-Matrix

1. Clusterbildung und Priorisierung von Kommunikationszielen
2. PI-Matrix als Grundlage für Kommunikationsstrategie
3. Bedeutung der PI-Matrix für die Umweltkommunikation

Schritt 3: Kommunikationswerkzeuge

1. Definition passender Kommunikationswerkzeuge
2. Nutzwertanalyse zur Werkzeugauswahl
3. Berücksichtigung der Sicht der Gemeindeverwaltung

Schritt 4: Implementierung & Kontrolle

1. PDCA-Zyklus zur Kommunikationsoptimierung
2. Qualitätskontrolle der Kommunikationswerkzeuge
3. Systematische Vorgehensweise für Kommunikationsmaßnahmen

2. Anwendungsszenario in der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn



Höhenkirchen-Siegertsbrunn (HöSi)



- Kommune im Landkreis München
- Ca. 11.000 Einwohner
- Zwei Gewerbegebiete
- Grund- und Mittelschule, Gymnasium mit Sporthallen
- Durchschnittliche GHD-Aktivitäten

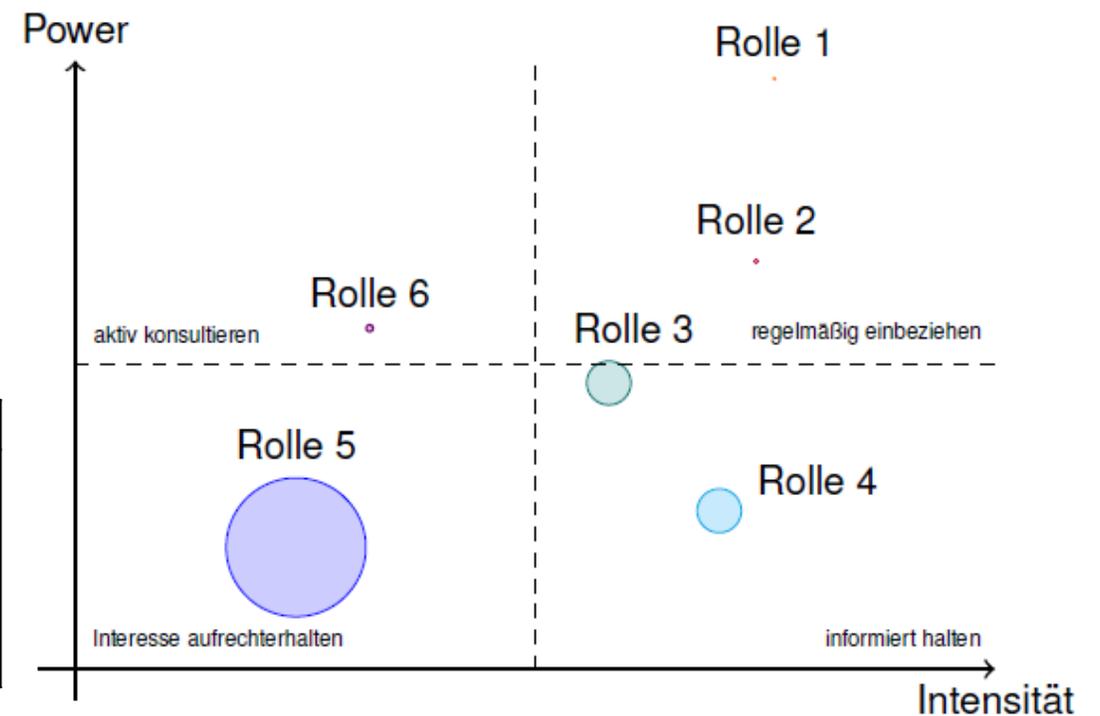
2. Anwendungsszenario in der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Schritt 1: Datenerhebung

1. Iteration: Onlineumfrage und Definition Rolle 1 bis 4
2. Iteration: Straßenumfrage und Definition Rolle 5
3. Iteration: Onlineumfrage und Definition Rolle 6

Rolle	Personenmerkmal	Code	Kontext	Kontakt	Mitteilung
Rolle 1	ca. 56 Jahre Geschlecht: überwiegend männlich, Abschluss: Master, Wohnverhältnisse: Eigentümer	KB: fachlich fundierte und spezifische Informationen	KG: Austausch bei offiziellen Veranstaltungen	KG: Kontakt mit bis zu 30 Personen	KB: Konzepte Thema Energiewende, konkrete Entscheidungen

Schritt 2: PI-Matrix



2. Anwendungsszenario in der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Schritt 3: Kommunikationswerkzeuge

Nutzwertanalyse der bestehenden Werkzeuge

Bestehendes Kommunikationswerkzeug der Gemeinde	Rolle 1	Rolle 2	Rolle 3	Rolle 4	Rolle 5	Rolle 6
Gemeindeblatt	--	-	0	0	-	-
Webseite der Gemeinde	--	-	0	0	-	-
Facebookgruppe der Gemeinde	--	--	-	-	-	-
Private Facebookgruppe Dorfiniative	--	--	-	-	-	-
Private WhatsApp Gruppe zum Gemeindeleben	--	--	-	-	-	-
Infoveranstaltungen der Gemeinde	++	++	--	-	-	--
Arbeitskreise der Gemeinde	++	++	--	-	-	--
Kontaktformular	-	-	-	-	-	--
Sprechstunde der Bürgermeisterin	--	--	-	-	-	--
Plakate, Aushänge	--	--	-	-	-	-
Democy App	--	--	-	-	-	-

--	ungeeignet	0	bedingt ungeeignet
-	eher ungeeignet	++	geeignet

Neue rollenspezifische Kommunikationswerkzeuge

1. Rollen 1 & 2: Fachvortrag, Infoveranstaltungen
2. Rolle 3: Interaktive Informationsbörse
3. Rolle 4: Veranstaltung „Tag des Offenen Kellers“
4. Rolle 5 : (noch) kein spezifisches Werkzeug
5. Rolle 6: Onlinevortrag zum Thema „Nachhaltige Wärme für Höhenkirchen-Siegertsbrunn“

2. Anwendungsszenario in der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Schritt 3: Kommunikationswerkzeuge

am Beispiel der Rolle 4

Wie heizt Höhenkirchen-Siegertsbrunn?
Anregen.
Anschauen.
Austauschen.

Tag des offenen Kellers

Standorte



am
14.10.

Das erwartet Sie:

- Wärmenetz
- Wärmepumpen
- Biomassenbasierte Anlagen
- Sonstige Heizsysteme und Erweiterungen
- Umbau/Nachrüstung von Bestandsanlagen

Weitere Informationen:
www.hoehenkirchen-siegertsbrunn.de/offener-keller

2. Anwendungsszenario in der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Schritt 4: Implementierung & Kontrolle

am Beispiel Veranstaltung „Tag des offenen Kellers“ (Rolle 4)

Feedbackfragen			
Kontext: Der Austausch ohne Fachexpert:innen war für mein Verständnis förderlich.	0	0	60
Mitteilung: Der Tag des offenen Kellers verstärkt den Austausch zwischen Bürger:innen.	0	1	56
Kontakt: Der Austausch im kleineren Kreis vor Ort im Keller war für mich angenehm.	0	0	61
Code: Ich habe heute ein besseres Verständnis über Heizungsalternativen bekommen.	0	0	59

2. Anwendungsszenario in der Gemeinde Höhenkirchen-Siegertsbrunn

Schritt 4: Implementierung & Kontrolle

am Beispiel Veranstaltung „Tag des offenen Kellers“ (Rolle 4)

Kommunikationswerkzeuge der Gemeinde	Rolle 1	Rolle 2	Rolle 3	Rolle 4	Rolle 5	Rolle 6
Veranstaltung „Tag des offenen Kellers“				++		
Gemeindeblatt	--	-	0	0	-	-
Webseite der Gemeinde	--	-	0	0	-	-
Facebookgruppe der Gemeinde	--	--	-	-	-	-
Private Facebookgruppe Dorfinitiative	--	--	-	-	-	-
Private WhatsApp Gruppe zum Gemeindeleben	--	--	-	-	-	-
Infoveranstaltungen der Gemeinde	++	++	--	-	-	--
Arbeitskreise der Gemeinde	++	++	--	-	-	--
Kontaktformular	-	-	-	-	-	--
Sprechstunde der Bürgermeisterin	--	--	-	-	-	--

3. Zusammenfassung der Ergebnisse

1. Die Kommunikationsgewohnheiten und -bedürfnisse von verschiedenen Personen sind unterschiedlich.
2. Deswegen werden kommunikationsrollenspezifische Kommunikationswerkzeuge benötigt.
3. Das Kommunikationsmodell von Roman Jakobson konnte erfolgreich an den Kontext der kommunalen Energiewende angepasst werden.
4. Verwendung von Tools aus der Statistik und dem Projektmanagement hat zur Entwicklung effektiver rollenspezifischen Kommunikationsmaßnahmen beigetragen.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:

M.Sc. Natallia Raith
HM FK13/ISES
0049 89 1265 3445
natallia.raith@hm.edu

Prof. Dr. Nicole Brandstetter
HM FK 13 Studium Generale
0049 89 1265 4300
nicole.brandstetter@hm.edu

Prof. Dr. Herbert Palm
HM ISES
0049 89 1265 3420
herbert.palm@hm.edu